

**Antiquariats-Kataloge.**

[39876.]

Vor kurzem wurden ausgegeben und versandt:

Katalog Nr. 73. I. Geistliche Lieder, Hymnologie. II. Literatur der Reformation. III. Mystiker, Mennoniten, Waldenser und andere Religionsparteien. 567 Nrn. — Nr. 74. Kirchen- u. Eherecht. Cölibat. 408 Nrn.

Weitere Exemplare dieser Kataloge stehen auf Verlangen zu Diensten.

In den nächsten Tagen gelangt zur Versendung:

Catalogue No. 75. Livres anciens et modernes rares et curieux. Livres à figures et à vignettes d'Eisen, Marillier, Moreau, Gravelot, Cochin, Chodowiecki, Picart etc. Editions originales Elzévir etc.; la plupart joliment reliée, composant la bibliothèque du feu Mr. le Baron Ferdinand Allesina de Schweizer, ci-devant ambassadeur du grand-duché de Bade à Paris, et les collections de quelques autres amateurs. En vente aux prix marqués. 2258 Nrs.

Wir liefern diesen reichhaltigen und schön ausgestatteten Katalog nur denjenigen Handlungen, die seither Verwendung für unsere Kataloge hatten.

Stuttgart, October 1877.

**J. Scheible's** Antiquariat.

[39877.]

**Bei Bedarf**

empfehle ich zur geneigten Abnahme:

I. feine schwarze Schreib-, Copir- und Archivtinte.

II. feine schwarze Stahlfeder-Salon- und Bureautinte.

III. brillantviolette Contor- u. Salontinte.

IV. feine ponceau-rothe Tinte.

V. feine blaue Tinte.

VI. feine scharlachrothe Tinte.

VII. Schultinte.

VIII. brillant violette Schreib- und Copirtinte.

IX. feine Alizarin-Schreibtinte.

X. feine Alizarin-Schreib- u. Copirtinte.

XI. feine grüne Tinte.

Lose vom Fass und in  $\frac{1}{16}$ ,  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{6}$ ,  $\frac{1}{3}$ , 1, 2, und 4 Pfund-Flaschen.

Feine Stempelfarben ohne Oel in Blau, Grün, Ponceauroth, Scharlachroth, Violett, in Flaschen zu 50  $\mathfrak{A}$  im Verkauf.

Wiederverkäufer gesucht, lohnender Rabatt, erste Einführung besonders unterstützt.

**Paul Strebel** in Gera.

**Saldo-Reste.**

[39878.]

Mit Handlungen, welche bis zum 1. November etwaige Ueberträge und Saldo-Reste nicht bezahlt haben, hebe ich ohne jede Ausnahme die Rechnung auf.

Leipzig, am 9. October 1877.

**T. O. Weigel.**

**Badischer Lehrerkalender**

[39879.]

für das

**Jahr 1878.**

Herausgegeben vom badischen Volksschullehrer-Verein.

Das Reinerträgniß wird dem badischen Lehrer-Wittwen- und Lehrer-Waisenfonds zugewendet.

Auflage 2000.

(Von fast jedem badischen Lehrer gekauft.)

Annoncen für den Inseraten-Anhang haben bis jetzt eingesandt:

Verlagsmagazin in Zürich.

J. B. Mehlner in Stuttgart.

E. A. Händel in Leipzig.

J. Astmann in Straßburg.

Albert Bruch in Berlin.

Gebrüder Hug in Basel.

R. Herrosé in Wittenberg.

G. Langenscheidt in Berlin.

E. Schotte & Co. in Berlin.

H. C. Stämpel in München.

J. Wohlmann in Breslau.

Badische Versorgungsanstalt.

Bis Ende October nehmen wir noch Inserate auf. Für Verleger von Schulbüchern, pädagogischen Werken, Schulwandkarten, Lehrmitteln jeder Art, Musikalien, Musikinstrumenten versprechen die Inserate sichern Erfolg.

Insbefondere machen wir

Verleger von Jugendschriften darauf aufmerksam, daß laut gesetzlicher Bestimmung die Schulen Badens alljährlich für ihre Schulbibliotheken eine Anzahl von Jugendschriften anzukaufen haben, Inserate solcher deshalb unzweifelhaften Erfolg haben.

Tauberbischofsheim, 6. October 1877.

**J. Lang's** Buchhandlung.

**Gebrüder Paetel in Berlin.**

Verlagsbuchhandlung, Expedition und Redaction der Deutschen Rundschau.

W., Lützowstrasse Nr. 7.

[39880.]

Berlin W., den 13. October 1877.

Heute verlegten wir unser Geschäftslocal, sowie die Expedition und Redaction der „Deutschen Rundschau“ nach unserem Hause

Lützowstrasse Nr. 7,

wohin wir alle für uns bestimmten Briefe, Sendungen etc. von jetzt ab zu adressiren bitten.

Hochachtungsvoll

**Gebrüder Paetel.**

**Saldo-Reste.**

[39881.]

Ich werde auf das in nächster Woche in Leipzig zur Ausgabe gelangende 6. Heft des „Organs für die Fortschritte des Eisenbahnwesens“ die Saldo-Reste aus 1876 ohne Ausnahme nachnehmen.

Durch diese Voranzeige und gleichzeitige directe Benachrichtigung ist Jeder in der Lage, den rechtzeitigen Empfang der genannten Fortsetzung sich zu sichern.

Wiesbaden, 14. October 1877.

**G. W. Kreidel's** Verlag.

[39882.]

**Allgemeine****Literarische Correspondenz**

für das gebildete Deutschland.

Jahrgang 1877/78.

Auflage 1800.

Inserate die 2mal gespaltene Petitzeile 50  $\mathfrak{A}$  ord., bei Bücheranzeigen 30% Rabatt, 40% wenn zur Hälfte des Inserats Illustration, wozu Cliché erbeten. Beilagen 20  $\mathfrak{A}$  für Quart-Format bis zur Grösse der Allgem. Liter. Correspondenz, für grössere Formate nach Uebereinkunft.

**Hermann Foltz** in Leipzig.

[39883.] Zu erfolgreicher Bekanntmachung pädagog. Werke, Schulbücher etc. empfehlen wir das

**Oldenburgische Schulblatt,**

herausgegeben vom

**Oldenburger Lehrerverein.**

Inserationspreis pro Zeile 10  $\mathfrak{A}$ ; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Beilagegebühren 4  $\mathfrak{A}$ .

Das Blatt ist Organ des gesammten Lehrerstandes des Herzogthums Oldenburg und findet daher weiteste Verbreitung.

Oldenburg i/Großh.

**Bültmann & Gerriets.**

[39884.] Soeben erschien:

Antiquarisches Verzeichniss Nr. XVII:

Deutsche Literatur. 1. Gedichte und Belletristik (viele Orig.-Ausgaben der Classiker), Goethe- u. Schiller-Literatur. — 2. Taschenbücher. — 3. Uebersetzungen class. Werke d. Ausl. (Shakespeareana). — 4. Belletr. Zeitschr. — 5. Literar. Zeitschr., Encyklopädien, Bibliogr.

Rabatt: 16%.

**Sam. E. Taussig**

in Prag, kl. Karlsg. Nr. 150.

== Colportage-Artikel. ==

[39885.]

Um gef. Einwendung von ersten Lieferungen populärer Werke und Probenummern von Modejournalen, für welche beste Verwendung habe, ersuche direct p. Post oder durch meinen Commissionär, Hrn. F. Volkmar in Leipzig. Barasdin, October 1877.

**Carl Albrecht jun.**

**Restauflage.**

[39886.]

Wir offeriren eine Anzahl:

Schwatlo, Handbuch zur Beurtheilung und Anfertigung von Bauanschlügen. 6. Auflage. Geb. Ladenpreis 7  $\mathfrak{A}$

und sehen baldgef. Geboten entgegen.

Leipzig, im October 1877.

**G. Knapp,** Verlagsbuchhdlg.

**Zur gefälligen Beachtung.**

[39887.] Ich bitte, mir keine unverlangten Sendungen zu machen, außer wo ich darum ersuche, und muß ich vom November an Ungewünschtes mit Portoberechnung von 30 Pfg. pr. Kilo zurückschicken.

Königsberg i. Pr., den 6. October 1877.

**A. Hausbrand's** Buchhdlg.

(F. S. Reimer).